

Amtsblatt

für die Gemeinde Wiesenburg/Mark
das Amt Brück und das Amt Niemegk

Fläming
BOTE

21. Jahrgang

Freitag, den 9. Oktober 2026

Nummer 10 | Woche 41



- Amtlicher Teil -

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen für das Amt Brück

Bekanntmachungen für die Stadt Brück:

- Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2023 der Stadt Brück und Entlastung des Amtsdirektors Seite 3

Bekanntmachungen für die Gemeinde Planebruch:

- Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2024 der Gemeinde Planebruch und Entlastung des Amtsdirektors Seite 3

- Bekanntmachung über die Feststellung und Genehmigung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Planebruch Seite 4

- Bekanntmachung über den Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Freiflächen-PVA Cammer“ der Gemeinde Planebruch Seite 5

Amtliche Bekanntmachungen für das Amt Niemegk

Amtlicher Teil

- Öffentliche Bekanntmachung gefasster Beschlüsse GV Rabenstein/Fläming vom 01.09.2026..... Seite 8

- 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Rabenstein/Fläming..... Seite 8

Nichtamtlicher Teil

- Veranstaltungskalender..... Seite 15

- Einblicke in Kitaleben Mühlenhopser..... Seite 16

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Wiesenburg/Mark, für das Amt Brück und für das Amt Niemegk – Flämingbote
Erscheint mindestens einmal im Monat. Kostenlose Verteilung an die Haushalte im Verbreitungsgebiet ohne Rechtsanspruch.

Herausgeber für den amtlichen Teil

für amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Wiesenburg/Mark – Bürgermeister, Marco Beckendorf, Schlossstraße 1, 14827 Wiesenburg/Mark
für amtliche Bekanntmachungen des Amtes Brück – Amtsdirektor, Mathias Ryll, Ernst-Thälmann-Straße 59, 14822 Brück
für amtliche Bekanntmachungen des Amtes Niemegk – Amtsdirektor, Corneli Röseler, Großstraße 6, 14823 Niemegk

Herausgeber des nichtamtlichen Teils, Verlag, Druck sowie Anzeigenverwaltung

Heimatblatt Brandenburg Verlag, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Tel.: (0 30) 28 09 93 45, Fax: (0 30) 57 79 58 18, www.heimatblatt.de
Kostenlose Abgabe während der öffentlichen Sprechzeiten bei der Gemeinde Wiesenburg/Mark und bei den Ämtern Brück und Niemegk.
Auf Antrag ist eine Versendung gegen Erstattung der Versand- und Zustellkosten möglich.
Hierzu wenden Sie sich bitte unter o. g. Adressen an Ihre Gemeinde- und Amtsverwaltung.

– Amtlicher Teil: Amtliche Bekanntmachungen für das Amt Brück –

Öffentliche Bekanntmachung zu dem Jahresabschluss 2023 der Stadt Brück und Entlastung des Amtsdirektors

Nachfolgende Beschlüsse wurden in der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück am 17.09.2026 beschlossen:

Beschluss-Nr. Br-20-209/26

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt den geprüften und festgestellten Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2023 für die Stadt Brück auf der Grundlage des § 80 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der derzeit gültigen Fassung.

Beschluss-Nr. Br-20-208/26

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt die Entlastung des Amtsdirektors des Amtes Brück für das Haushaltsjahr 2023 gemäß § 80 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der derzeit gültigen Fassung.

Brück, den 21.09.2026

gez.
M. Ryll
Amtsdirektor

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehenden, in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück am 17.09.2026 gefassten Beschlüsse über den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2023 für die Stadt Brück und die Entlastung des Amtsdirektors für das Haushaltsjahr 2023, werden durch Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Brück, dem „Amtsblatt für die Gemeinde Wiesenburg/Mark, das Amt Brück und das Amt Niemegk – Flämingbote“ bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2023 der Stadt Brück mit den Anlagen liegen während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme für jedermann im Amtsgebäude des Amtes Brück, Ernst-Thälmann-Str. 59, 14822 Brück, Zimmer 109 öffentlich aus.

Brück, den 21.09.2026

gez.
M. Ryll
Amtsdirektor

Öffentliche Bekanntmachung zu dem Jahresabschluss 2024 der Gemeinde Planebruch und Entlastung des Amtsdirektors

Nachfolgende Beschlüsse wurden in der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Planebruch am 31.08.2026 beschlossen:

Beschluss-Nr. Pb-20-137/26

Die Gemeindevertretung Planebruch beschließt den geprüften und festgestellten Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2024 für die Gemeinde Planebruch auf der Grundlage des § 80 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der derzeit gültigen Fassung.

Beschluss-Nr. Pb-20-138/26

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Planebruch beschließt die Entlastung des Amtsdirektors des Amtes Brück für das Haushaltsjahr 2024 gemäß § 80 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der derzeit gültigen Fassung.

Brück, den 02.09.2026

gez.
M. Ryll
Amtsdirektor

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehenden, in der Sitzung der Gemeindevertretung Planebruch am 31.08.2026 gefassten Beschlüsse über den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2024 für die Gemeinde Planebruch und die Entlastung des Amtsdirektors für das Haushaltsjahr 2024, werden durch Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Brück, dem „Amtsblatt für die Gemeinde Wiesenburg/Mark, das Amt Brück und das Amt Niemegk – Flämingbote“ bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2024 der Gemeinde Planebruch mit den Anlagen liegt während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme für jedermann im Amtsgebäude des Amtes Brück, Ernst-Thälmann-Str. 59, 14822 Brück, Zimmer 109 öffentlich aus.

Brück, den 02.09.2026

gez.
M. Ryll
Amtsdirektor

– Amtlicher Teil: Amtliche Bekanntmachungen für das Amt Brück –

Bekanntmachung über die Feststellung und Genehmigung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Planebruch

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Planebruch hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 01. Juni 2026 den Flächennutzungsplan der Gemeinde Planebruch mit dem Stand: „Feststellungsbeschluss, 07.05.2026“ festgestellt und die Begründung, den Umweltbericht sowie den Landschaftsplan gebilligt (Pb-30-129/26). Der Landkreis Potsdam-Mittelmark hat den Flächennutzungsplan der Gemeinde Planebruch am 06.08.2026 genehmigt (AZ: 03275-26-62). Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird der Flächennutzungsplan wirksam.

Das Planungsziel ist die grundsätzliche Darstellung der städtebaulichen Entwicklung der Ortsteile Cammer und Damelang-Freienthal in den Gemarkungen Cammer, Damelang und Freienthal sowie im Bereich des Forsthauses Johannisthal in der Gemarkung Oberjünne, welches im Flächennutzungsplan der Gemeinde Oberjünne aus dem Jahr 2000 noch nicht enthalten war. Der Flächennutzungsplan der Gemeinde Oberjünne aus dem Jahr 2000 wird in den Flächennutzungsplan integriert, sodass die Gemeinde Planebruch fortan einen Flächennutzungsplan für das gesamte Gemeindegebiet besitzt (siehe Kartendarstellung).

Außerdem werden sonstige Sondergebiete für Photovoltaikanlagen zur Gewinnung von Solarstrom dargestellt. Durch diese sonstigen Sondergebiete sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächen-PVA Cammer“ geschaffen werden. Der Landschaftsplan wurde anlässlich der Aufstellung des Flächennutzungsplans erarbeitet. Die Landschaftsplanung hat die Aufgabe, die Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege für die Gemeinde Planebruch zu konkretisieren und die Erfordernisse und Maßnahmen zur Verwirklichung dieser Ziele aufzuzeigen.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan der Gemeinde Planebruch einschließlich der Begründung, dem Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung sowie den Landschaftsplan im Amtsgebäude des Amtes Brück, Ernst-Thälmann-Straße 59 in 14822 Brück während der öffentlichen Sprechzeiten der Amtsverwaltung einsehen und über die Inhalte Auskunft verlangen:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Zusätzlich ist der wirksame Flächennutzungsplan sowie der Landschaftsplan auf der offiziellen Internetseite des Amtes Brück <https://www.amt-brueck.de> sowie über das zentrale Landesportal <https://www.uvp-verbund.de/bb> einsehbar.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des Baugesetzbuches (BauGB) beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächen-

nutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 bis 2 sowie Abs. 4 BauGB wird hingewiesen. Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile erlöschen, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Brück, 16. September 2026

gez.
M. Ryll
Amtdirektor

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende, in der Gemeindevertretung der Gemeinde Planebruch am 01. Juni 2026 gefasste Feststellungsbeschluss über den Flächennutzungsplan der Gemeinde Planebruch wird durch Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Brück dem „Amtsblatt für die Gemeinde Wiesenburg/Mark, das Amt Brück und das Amt Niemegk – Flämingbote“ bekannt gemacht.

Aufgrund des Umfangs der Bestandteile des Flächennutzungsplanes wird gemäß § 10 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Planebruch vom 24.03.2025 die öffentliche Bekanntmachung dieser Bestandteile durch Auslegung ersetzt (Ersatzbekanntmachung).

Ich ordne hiermit gemäß § 10 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Planebruch vom 24.03.2025 für die Anlagen des Beschlusses Pb-30-129/26 (Planzeichnung zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Planebruch in der Fassung „Feststellungsbeschluss, 07.05.2026“ und Begründung, Umweltbericht sowie Landschaftsplan) aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.06.2026 sowie für die zusammenfassende Erklärung zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Planebruch die Auslegung zu jedermanns Einsicht (Ersatzbekanntmachung) während der öffentlichen Sprechzeiten der Amtsverwaltung:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

in Zimmer 206 der Amtsverwaltung Brück, Ernst-Thälmann-Str. 59 in 14822 Brück

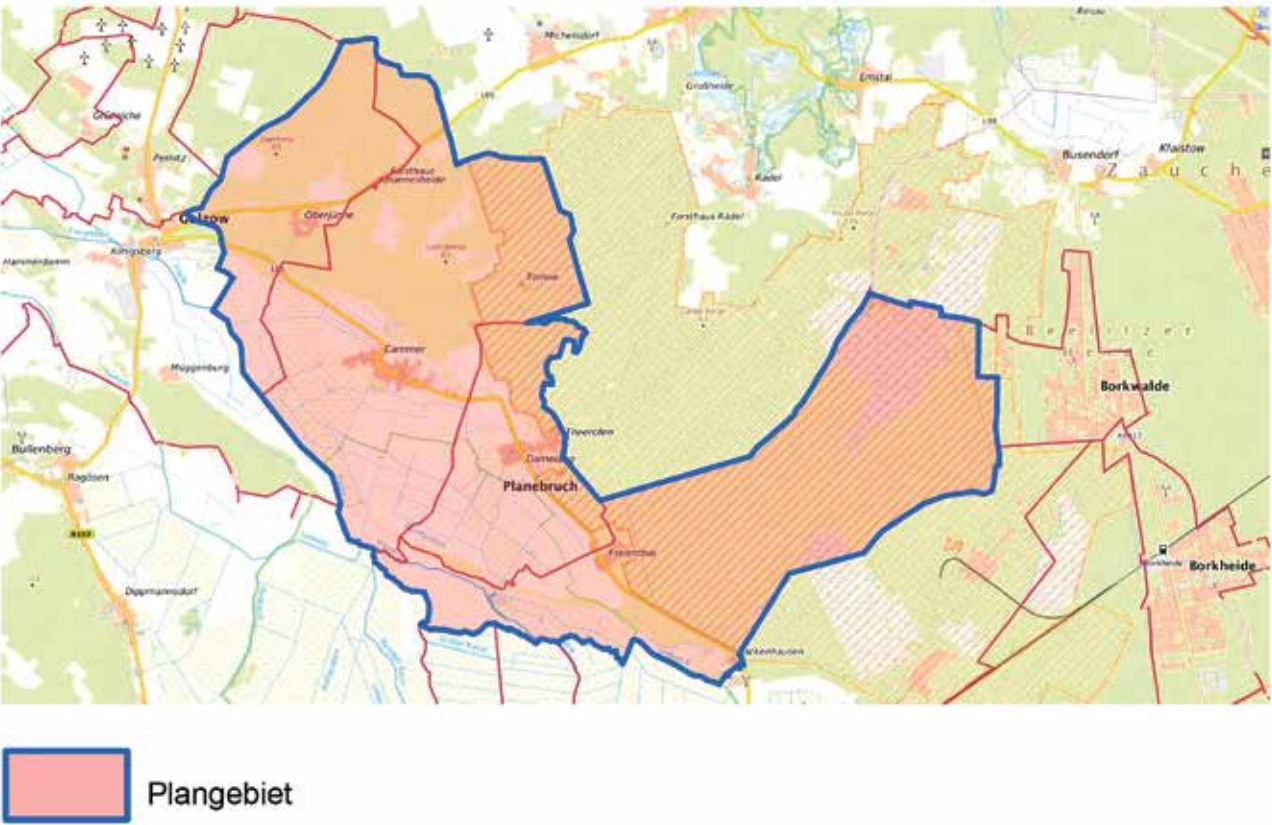
für die Dauer von 14 Tagen in der Zeit **von Dienstag, den 13.10.2026 bis einschließlich Dienstag, den 27.10.2026** an.

Brück, 16. September 2026

gez.
M. Ryll
Amtdirektor

– Amtlicher Teil: Amtliche Bekanntmachungen für das Amt Brück –

Lage des Plangebietes



Bekanntmachung über den Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Freiflächen-PVA Cammer“ der Gemeinde Planebruch

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Planebruch hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 01.06.2026 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächen-PVA Cammer“ in der Fassung: „Satzung, 28.04.2026“ bestehend aus der Planzeichnung und dem Textteil sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan (Stand Vorhaben- und Erschließungsplan: 15.01.2026) gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen (Pb-30-131/26). Die Begründung und der Umweltbericht wurden gebilligt. Der Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung treten der vorhabenbezogene Bebauungsplan und der Vorhaben- und Erschließungsplan in Kraft.

Das Planungsziel ist die Ausweisung von sonstigen Sondergebieten für Photovoltaikanlagen zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage (PVA) zur Gewinnung von Solarstrom. Der geplante Solarpark ist insgesamt ca. 58 ha groß. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan besteht aus insgesamt drei Teilflächen nördlich des Ortsteils Cammer und umfasst diverse Flurstücke in der Flur 2, 3, 4 und 5 der Gemarkung Cammer (siehe Kartendarstellung). Die Aufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Planebruch erfolgte im Parallelverfahren und wurde durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark am 06.08.2026 (Az.: 03275-26-62) genehmigt.

Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächen-PVA Cammer“ der Gemeinde Planebruch einschließlich dem Vorhaben- und Erschließungsplan, der Begründung, dem Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung im Amtsgebäude des Amtes Brück, Ernst-Thälmann-Straße 59 in 14822 Brück während der öffentlichen Sprechzeiten der Amtsverwaltung einsehen und über die Inhalte Auskunft verlangen:

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Zusätzlich ist der rechtskräftige Bebauungsplan auf der offiziellen Internetseite des Amtes Brück <https://www.amt-brueck.de> sowie über das zentrale Landesportal <https://www.uvp-verbund.de/bb> einsehbar.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich:

- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des Baugesetzbuches (BauGB) beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 bis 2 sowie Abs. 4 BauGB wird hingewiesen.

Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermö-

- Amtlicher Teil: Amtliche Bekanntmachungen für das Amt Brück -

gensnachteile erlöschen, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Brück, 18. September 2026

gez.
M. Ryll
Amtdirektor

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende, in der Gemeindevertretung der Gemeinde Planebruch am 01.06.2026 gefasste Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächen-PVA Cammer“ wird durch Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Brück dem „Amtsblatt für die Gemeinde Wiesenburg/Mark, das Amt Brück und das Amt Niemegk – Flämingbote“ bekannt gemacht.

Aufgrund des Umfangs der Bestandteile der Satzung wird gemäß § 10 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Planebruch vom 24.03.2025 die öffentliche Bekanntmachung dieser Bestandteile durch Auslegung ersetzt (Ersatzbekanntmachung).

Ich ordne hiermit gemäß § 10 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Planebruch vom 24.03.2025 für die Anlagen des Beschlusses Pb-30-131/26 (Planzeichnung und Textteil zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächen-PVA Cammer“ in der Fassung „Satzung, 28.04.2026“ sowie Vorhaben- und Erschließungsplan, Begründung und Umweltbericht) aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.06.2026 sowie für die zusammenfassende Erklärung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächen-PVA Cammer“ die Auslegung zu jedermanns Einsicht (Ersatzbekanntmachung) während der öffentlichen Sprechzeiten der Amtsverwaltung:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

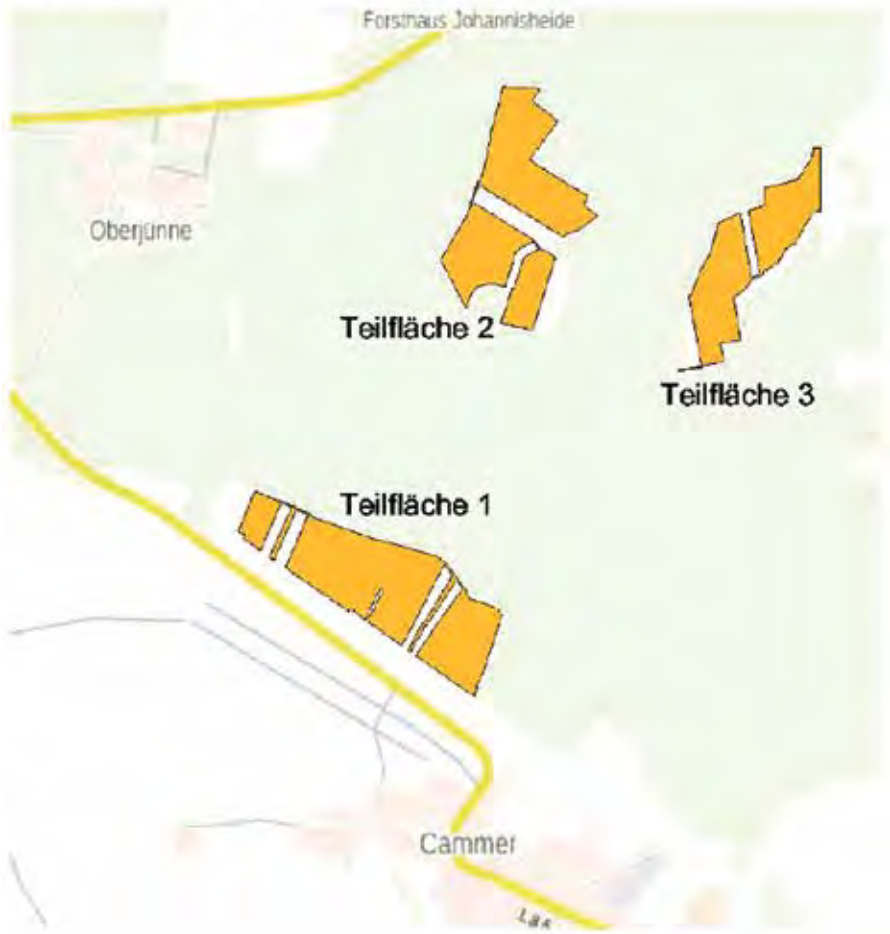
in Zimmer 206 der Amtsverwaltung Brück, Ernst-Thälmann-Str. 59 in 14822 Brück

für die Dauer von 14 Tagen in der Zeit **von Dienstag, den 13.10.2026 bis einschließlich Dienstag, den 27.10.2026** an.

Brück, 18. September 2026

gez.
M. Ryll
Amtdirektor

Lage des Plangebietes



- Amtlicher Teil: Amtliche Bekanntmachungen für das Amt Brück -

Darstellung des Plangebietes



Teilfläche 1



Teilfläche 2



Teilfläche 3

– Amtlicher Teil: Amtliche Bekanntmachungen für das Amt Niemegk –

Sitzung der Gemeindevertretung Rabenstein/Fläming vom 01.09.2026

Öffentliche Bekanntmachung der gefassten Beschlüsse

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Rabenstein / Fläming vom 28.03.2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rabenstein/Fläming beschließt gemäß § 3 Abs. 3 BbgKVerf i.V.m § 5a BekanntmV (Bekanntmachung im Internet) die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Rabenstein/Fläming vom 28.03.2023 in der vorliegenden Entwurfsfassung vom 21.07.2026.

Die Hauptbekanntmachungsform wird damit rechtswirksam auf die Bereitstellung auf der Internetseite: <https://amt-niemegk.de/bekanntmachungen> des Amtes umgestellt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschlussfassung zur Bildung einer Arbeitsgruppe Finanzen für die Gemeinde Rabenstein/Fläming und personelle Besetzung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rabenstein/Fläming beschließt die Bildung einer Arbeitsgruppe Finanzen.

Die Arbeitsgruppe Finanzen besteht aus drei von der Gemeindevertretung namentlich zu benennenden Personen. Die Gemeindevertretung benennt hierfür:

Herrn Bernd Koppelmeyer
Herrn Andreas Grünthal
Herrn Niels van Wieringen

Die Arbeitsgruppe Finanzen dient der frühzeitigen Vorbereitung und Begleitung der Haushaltsplanung der Gemeinde Rabenstein/Fläming. Sie soll insbesondere Vorbesprechungen mit der Kämmerei wahrnehmen, gemeindliche Schwerpunkte und Prioritäten einbringen, Einsparpotenziale vorberaten und zur rechtzeitigen Aufstellung des Haushaltes beitragen.

Die Arbeitsgruppe Finanzen hat keine eigene Entscheidungsbefugnis. Die abschließende Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt, einzelne Haushaltsansätze, Investitionen, freiwillige Leistungen und Einsparmaßnahmen verbleibt vollständig bei der Gemeindevertretung.

Die Benennung gilt bis auf Widerruf, längstens jedoch bis zum Ende der laufenden Wahlperiode.

Der Beschluss GR/BV/009/2024 vom 4. Juli 2024 in Bezug auf die Wahl der Mitglieder zur Finanz AG ersetzt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss über die Haushaltssatzung der Gemeinde Rabenstein/ Fläming für das Haushaltsjahr 2026 einschließlich Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rabenstein/Fläming beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 einschließlich Haushaltsplan und Haushaltssicherungskonzept.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Rabenstein/Fläming vom 28.03.2023

Die Gemeindevertretung Rabenstein/Fläming hat in öffentlicher Sitzung am 01.09.2026 die folgende Satzung beschlossen.

Artikel 1

Der § 6 Absatz 2 der Hauptsatzung wird wie folgt neu gefasst:

„Die Gemeinde Rabenstein/Fläming nutzt für die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften das Internet. Die Internetbekanntmachung erfolgt auf der Internetseite <https://amt-niemegk.de/bekanntmachungen>.

Artikel 2

Der § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung wird wie folgt neu gefasst:

„Für sonstige nach Sondervorschriften erforderliche ortsübliche Bekanntmachungen nutzt die Gemeinde Rabenstein/Fläming das amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes Niemegk, namentlich „Amtsblatt für die Gemeinde Wiesenburg/ Mark, für das Amt Brück und für das Amt Niemegk – Flämingbote“. Sind Pläne, Karten oder Zeichnungen Bestandteil eines Schriftstückes, welches gemäß Satz 1 öffentlich

bekanntzumachen ist, so kann die öffentliche Bekanntmachung dadurch ersetzt werden, dass das Dokument mit allen Bestandteilen zur Einsichtnahme während der Sprechzeiten im Dienstgebäude des Amtes Niemegk, Großstraße 6, 14823 Niemegk ausgelegt wird (Ersatzbekanntmachung). Die Ersatzbekanntmachung wird durch den Hauptverwaltungsbeamten unter Angabe von Ort, Zeit und Dauer gesondert angeordnet.“

Artikel 3

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Niemegk, den 22.09.2026

gez. Cornell Röseler
Amtsdirektor

Flinke Füße unterwegs für den Frieden

Jeden Mittwoch treffen sich die rüstigen Rentner und fast-Rentner, meistens am Döner, zu einer kleinen Wanderung. Anlässlich des Weltfriedenstages (01.09.) führte die Mittwochswanderung am 02.09.2026 wie jedes Jahr an diesem Tag zum Friedenspfahl in Trebitz, dessen Beschriftung aktuell passend auch auf Kyrillisch (Мир, Russisch und Ukrainisch für Frieden) angebracht ist. Anlässlich des Weltfriedenstages laden die Flinken Füße gerne einen Redner ein, so waren unter anderem schon Frank-Walter Steinmeier, Lothar Koch und Wolfgang Blasig zu Gast. Gestern hielt Melanie Balzer eine kurze Ansprache, musste dann aber auch unmittelbar wieder los. Der Friedenspfahl wurde vom Holzschnitzer Hermann Strübing gefertigt, der auch die Flinken Füße koordiniert, und steht seit 2008 am Rastplatz an der



Planebrücke in Trebitz. Herr Strübing hat übrigens auch die anderen markanten Holzfiguren am R1-Radweg zwischen

Brück und Trebitz geschaffen. Die Flinken Füße suchen Verstärkung – bei Interesse melden Sie sich bei Frau Felgenträger

oder im Amt, wir leiten Ihr Anliegen weiter.



Foto: Moritz Mao Marzen

»Ich möchte dazu beitragen, dass Kinder frei von Armut, Hunger und Gewalt aufwachsen können. Deshalb bin ich Botschafter von Terre des Hommes.«

Bernhard Hoëcker ist Comedian und Schauspieler

Unterstützen auch Sie unsere weltweite Arbeit für Kinder!



TERRE DES HOMMES
starke Kinder – gerechte Welt



www.tdh.de

Wir mögen's direkt.





Jetzt attraktiven Bonus sichern!

WIR WERDEN MIT ALLEN WARM.

Wir liefern seit 1991 Gas und Wärme zu fairen Preisen. Und das bleibt auch so.
energie-brandenburg.de/gas

Die Jugendkoordinatorin und die Seniorenbeauftragte des Amtes Brück informieren

Jugendbegegnung in Frankreich mit Erlebnisgarantie

Im Zeitraum vom 23. bis 30. Juli fand in diesem Jahr die „Deutsch-Französische Jugendbegegnung“ statt. Das Ziel war Anglet, eine Küstenstadt direkt am Atlantik. Zwölf Jugendliche aus dem Amt Brück und der Gemeinde Nuthetal, in Begleitung der Jugendkoordinatorinnen Wenke Hanack und Jana Köstel, trafen sich mit zwölf Jugendlichen aus Frankreich und deren Betreuer. Ein Großteil der Jugendlichen beider Länder begegnete sich dabei nun schon zum dritten Mal hintereinander. Für die Hinreise mit dem Zug und Bus sowie einem längeren Aufenthalt in Paris benötigten wir insgesamt 25 Stunden. Wir dachten anfangs noch, dass diese 25 Stunden nicht zu toppen wären, aber die Rückfahrt dauerte aufgrund des Großbrandes



bei Bordeaux etwas mehr als 31 Stunden. Hier kam jeder an seine Grenze, aber alle bauten sich gegenseitig auf, halfen sich beim Koffer tragen und motivierten sich wenn nötig. Zwischen diesen abenteuerlichen Fahrten hatten wir eine tolle Zeit in Südfrankreich. Dazu gehörten Strandbesuche, Poolzeiten in der Jugendherberge,

der abendliche Besuch eines Pferderennens, pitschnass Tanzen und Singen beim Warten auf den Bus, Rettungsvorfürungen zum Baden im Atlantik, eine Stadtrallye durch Biarritz, ein Surfkurs, ein Besuch der Stadt Bayonne, Sprachanimationen, Workshops zu mentaler Gesundheit und ein interkultureller Abend.

Für alle war es eine spannende, abenteuerliche und unvergessliche Reise mit vielen neuen und wertvollen Erfahrungen. Ein ganz großes Dankeschön geht an die Jugendlichen, die sich von der langen und anstrengenden Reise nicht haben entmutigen lassen und auf die wir uns als Betreuerinnen immer verlassen konnten.

Willkommen im Familienzentrum Borkheide / Borkwalde

Seit dem 1. Juli 2026 begleite ich als neue Koordinatorin des Familienzentrums Borkheide / Borkwalde voller Freude Familien in den Waldgemeinden. Gemeinsam schaffen wir Orte der Begegnung, Vernetzung und Unterstützung. Die Angebote reichen von Krabbelgruppen, dem Schwangeren- und Familienfrühstück, Näh- und Handarbeitstreff, Familiennachmittagen, Lesepatzen und Vorleseangeboten durch ehrenamtlich engagierte Bürger*innen bis hin zu Angeboten der Familienbildung. Ein ganz besonderes Herzensprojekt ist die Babybegrü-



ßung: Nach der Anmeldung über die Amtsseite Brück besuche ich junge Familien zu Hause. Im Gepäck habe ich ein liebevoll gepacktes Willkommenspaket mit Aufmerksamkeiten für das Baby, Eltern und Geschwisterkind – unter anderem von ehrenamtlichen Bürger*innen selbst genähte Babykleidung. Ebenso erhalten die Eltern Informationen rund um weitere Angebote und Möglichkeiten zu Vernetzungsmöglichkeiten für Familien in den Orten. In Borkwalde gibt es zudem eine schöne Besonderheit: Hier überreiche ich gemeinsam mit dem Bürgermeister Herrn Eska einen Gutschein für den beliebten Begrüßungsbaum. In entspannter Atmosphäre bleibt im Anschluss Raum für ein persönliches Kennenlernen und alle aktuellen Fragen rund um den neuen Familienalltag.

Antje Wendt
Koordinatorin Familienzentrum
Borkheide / Borkwalde



Die Jugendkoordinatorin und die Seniorenbeauftragte des Amtes Brück informieren

Digitaler Engel – Offene Beratung in Brück

Dieses Mal war Petra auf Einladung des Amtes Brück bei der diesjährigen Gesundheitswoche zu Gast. Für ihr offenes Format vor dem Amt hatte sie dabei gleich das passende Wetter mitgebracht: Sonnenschein. Beim Aufbau war es zunächst noch etwas frisch, doch die Temperaturen stiegen im Laufe des Vormittags stetig an – vielleicht einer der letzten richtigen Sommertage in diesem Jahr.

Bei ihrer Ankunft wurde Petra von Frau Stephan vom Amt Brück begrüßt, die sie während des gesamten Angebots tatkräftig unterstützte. Nur eine Sache fehlte zunächst noch: die bestellten Bierbänke. Doch auch darum kümmerte sich Frau Stephan schnell und sorgte dafür, dass die Sitzgelegenheiten möglichst bald vor Ort waren.

Auf den ersten Besuch musste Petra trotzdem nicht lange warten. Ein Ehepaar kam mit einem ganz konkreten Problem: Mehr als 2.000 Fotos und Videos sollten vom Android-Smartphone auf den heimischen Laptop übertragen werden. Da die Bierbänke zu diesem Zeitpunkt noch nicht eingetroffen waren, verlegte Petra die Beratung kurzerhand in den reservierten Sitzungssaal. Während Frau Stephan draußen die Stellung hielt, konnte Petra sich dort in Ruhe um das Ehepaar kümmern.

Das Paar hatte sogar das passende Lade- und Datenkabel mitgebracht. Damit zeigte Petra Schritt für Schritt, wie sich die Bilder und Videos vom Smartphone auf den Laptop übertragen lassen. Da es sich um mehr als 2.000 Dateien handelte, dauerte der eigentliche Übertragungsvorgang eine Weile. Die Zeit war aber keineswegs verschenkt: Während der Computer arbeitete, konnte Petra viele weitere Fragen des Ehepaars beantworten.

Und damit das Wissen nicht nur für diesen einen Moment vorhanden war, übte das Paar den Vorgang gleich mehrfach selbst. Dreimal wurde die einzelnen Schritte zur Übertragung ge-



meinsam geübt. Danach war klar: Das können die beiden nun auch allein.

Währenddessen kümmerte sich Frau Stephan um kleinere Fragen anderer Besuchenden. Sie erwies sich damit selbst als wahre Helferin – ein kleiner „Engel“ am Stand des Digitalen Engels.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Fotoübertragung ging es für Petra direkt mit der nächsten Dame weiter. Sie hatte sich besonders gut vorbereitet und eine eigene Liste mitgebracht. Darauf standen unter anderem Fragen zum Scannen von QR-Codes, zum Verlassen einer WhatsApp-Gruppe sowie zu verschiedenen Einstellungen in WhatsApp und auf ihrem Smartphone. Punkt für Punkt gingen Petra und die Dame die Liste gemeinsam durch.

Zum Ende des offenen Formats wurde es noch einmal passend zur Gesundheitswoche: Petra unterstützte einzelne Besuchende bei der Einrichtung ihrer elektronischen Patientenakte auf dem Smartphone. Möglich war das in diesen Fällen, weil die Teilnehmenden ihre PIN zur Gesundheitskarte dabei hatten. Diese PIN kann bei der Einrichtung der ePA besonders hilfreich sein, denn die Gesundheitskarte

mit PIN kann zur sicheren Identifizierung genutzt werden. Damit lässt sich gegenüber der Krankenkasse nachweisen, dass tatsächlich die betreffende versicherte Person auf ihre Gesundheitsdaten zugreifen möchte. Je nach Krankenkasse und konkretem Einrichtungsweg können allerdings unterschiedliche Identifikationsverfahren zur Verfügung stehen. Deshalb lohnt es sich immer, vorher bei der eigenen Krankenkasse nachzuschauen, welche Möglichkeiten angeboten werden.

So wurde aus einem offenen Format vor dem Amt wieder eine bunte Mischung ganz unterschiedlicher digitaler Fragen: von 2.000 Urlaubs- und Alltagsfotos über WhatsApp und QR-Codes bis hin zur elektronischen Patientenakte. Und genau diese Mischung macht die offenen Formate des Digitalen Engels aus: Es geht nicht um ein festes Programm, sondern um die Fragen, die Menschen ganz konkret aus ihrem digitalen Alltag mitbringen.

Für Petra war es ein rundum gelungener Abschluss ihrer diesjährigen Tour in Brandenburg – bei bestem Wetter und mit vielen kleinen und großen digitalen Erfolgserlebnissen. Und vielleicht war es tatsächlich ei-

ner der letzten richtigen Sommertage des Jahres. Demnächst übernimmt Theresa noch einmal das Steuer des Info-Mobils und startet zu ihrer letzten Tour in diesem Jahr durch Brandenburg

Quelle: <https://www.digitaler-engel.org/stationen/offene-beratung-brueck>

AMT BRÜCK

So erreichen Sie uns:

**Jugendkoordinatorin
Wenke Hanack**

Ernst-Thälmann-Str. 59 |
14822 Brück

Telefon: 033 844 / 62 155

E-Mail:

jugendarbeit@
amt-brueck.de

**Seniorenbeauftragte
Ramona Stephan**

Ernst-Thälmann-Str. 59 |
14822 Brück

Telefon: 033 844 / 62 157

E-Mail:

seniorenarbeit@
amt-brueck.de

https://www.taskcards.de/#/
board/000fa5dc-0bd2-4ae2-
883f-af9fd4d4aa429?token=2f
1b509e-77f6-449c-a7df-
8610a57ef416

oder über den
QR-Code bis
spätestens
15.10.2026
anmelden.

Bei Fragen
steht Frau Hanack als Ansprech-
partnerin zur Verfügung und ist
telefonisch über: 033844 / 62
157 sowie per Mail: jugendar-
beit@amt-brueck.de erreichbar.
Wir freuen uns über alte und
neue engagierte Mitstreiter*in-
nen und vielfältige Weihnachts-
angebote für alle Altersgrup-
pen!

A cartoon illustration of Santa Claus in a red suit with white trim, running towards the right. He is wearing a red hat with a white pom-pom and has a joyful expression. The background is plain white.

**SENIORENKOCHEN
IN DEN „BLAUEN ZONEN“**

Blue Zones (blaue Zonen) sind geografische Regionen, in denen Menschen nachweislich deutlich älter werden, über 100 Jahre alt sind und dabei fit bleiben.

Kennmerkmale der Blue Zones:

- Ernährung: Hauptsächlich pflanzlich, mit viel Gemüse, Hülsenfrüchten und wenig Fleisch.
- Bewegung: Natürliche Bewegung im Alltag, z. B. durch Gartenarbeit, statt gezieltem Fitnesstraining.
- Lebensstil: Wenig Stress, starker Zusammenhalt in Familie und Gemeinschaft, sowie eine Aufgabe im hohen Alter ("Ikigai").

Die fünf Zonen: Sardinien (Italien), Okinawa (Japan), Nicoya (Costa Rica), Icaria (Griechenland) und Loma Linda (USA).

Quelle:
https://www.google.com/search?q=was+sind+die+blauen+zonen&rlz=C69DC_arkE_wv9jZNe7Jkcmmp3rHndv8Bauer-1qzmwglg_A7pT_EgZpLWVWYCCQASLLYOMABOLKEISAGNGPVSACIESOQOWBQATmduhgufdrfivGFMd/QBSource=chrome<FE

Angebot für alle Senioren aus dem Brücker Amtsbereich

Was: gemeinsam kochen und essen sowie interessante Vorträge über die „Blauen Zonen“

Wann: jeden 2. Freitag im Monat von 10.30 – 13.00 Uhr

Wo: im AWO-Treff - Ernst-Thälmann-Str. 58 in 14822 Brück

Anmeldung unter: Email seniorenarbeit@amt-brueck.de

Telefon 033844 / 62157

Handy 0151 / 28 40 35 33

Amt Brück



BASTELWORKSHOP

"KREATIVGEDÖNS"

An diesem Workshoptag hast du die Möglichkeit verschiedene kleine Geschenke zu basteln. Wir haben unterschiedliche Thementische, wie z.B. Makramee, Karten gestalten oder auch Schmuck herstellen... Die Weihnachtsgeschenke sind gesichert.

Wann?	21.10.2026, 10-15 Uhr
Wo?	ehemalige Schulküche der Oberschule Brück (Keller)
Kosten:	keine
NUR MIT Anmeldung:	Silvia Schulze (0151/24271297), Katja Garpow (0151/51832748) oder Martina Lüdeke EKIZ: 750492 Wenke Büdke, Netzwerk f. ges. Kinder (0151/16731063)



Campus
Brück



 Arbeitsgemeinschaft
Berufshilfen
Potsdam e.V.

Handarbeitscafé

für JUNG und ALT

**Sticken, Stricken, Häkeln,
Nähen...**

**Datum: 13.10.2026 und
18.11.2026**

Uhrzeit: 09:00 – 11:00 Uhr

AWO Treff Brück

**Ernst – Thälmann Straße 58
14822 Brück**

**Egal ob Anfänger*in oder mit
Erfahrung – alle sind herzlich
willkommen.**

**Wir freuen uns über Ihre
Anmeldung.**

**A. Berg: 0172- 9341479
Y. Friebe: 0175 – 1647410**

Veranstaltungen für Senioren

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Informationen
09.10.2026	10.00 Uhr	Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	Anmeldung und Infos unter: 033841 / 911 363 oder 0160 / 47 177 22
09.10.2026	10.30 Uhr	Seniorenkochen in den "Blauen Zonen"	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	Anmeldung unter: 033844 / 62157 oder 0151 / 28 40 35 33
12.10.2026	10.00 Uhr	Forum Frauenfrühstück	Gemeindehaus Borkheide Kirchanger 3 14822 Borkheide	jeden 2. Montag im Monat
12.10.2026	15.00 Uhr	Seniorentanzgruppe	Turnhalle der Grundschule Georg-Rotgießer-Straße 1 14822 Borkheide	keine Anmeldung nötig, immer montags (in den Ferien ist Pause)
13.10.2026	9.00 Uhr	Handarbeitscafé für Jung & Alt - sticken, stricken, häkeln, nähen	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	für Anfänger und Erfahrene, Anmeldung unter: 0175 / 164 74 10
14.10.2026	16.30 Uhr	bundesweite Woche des Sehens: Vortrag - Grauer Star	Ernst von Bergmann Klinik Schulungszentrum / Ebene 5 Niemegker Str. 45 in Bad Belzig	kostenlos, keine Anmeldung nötig
14.10.2026	18.00 Uhr	Seniorensport	Turnhalle der Grundschule Georg-Rotgießer-Straße 1 14822 Borkheide	Kurs auch um 19.00 Uhr, jeden Mittwoch außer in Ferien
16.10.2026	19.00 Uhr	Herbstfest	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	weitere Infos unter: 0175 / 164 74 10
20.10.2026	16.30 Uhr	sichermobil - für ältere Menschen im Straßenverkehr	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	kostenlos, keine Anmeldung nötig, für alle Interessierten offen
21.10.2026	9.00 Uhr	Erzählfrühstück für Senioren	Bäckerei Körner An der Plane 1 14822 Brück	weitere Infos unter: 033844 / 342 oder 0160 / 7843120
25.10.2026	16.00 Uhr	Theaterfahrt zu: Die Hochzeit des Figaro - Oper von W. A. Mozart	Anhaltisches Theater Dessau - Abfahrten ab Brück, Gömnigk & Bad Belzig möglich	Karten & Infos zu Abfahrtszeiten unter: 0340 / 25 11 222
27.10.2026	17.00 Uhr	Tanzgruppe 50+	AWO Mehrgenerationenhaus Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 4d 14822 Brück	jeden Dienstag, weitere Infos unter: 033 844 / 447
28.10.2026	16.30 Uhr	herbstliches Bio-Gemüse wird gesund und lecker gekocht	Ernst von Bergmann Klinik Schulungszentrum / Ebene 5 Niemegker Str. 45 in Bad Belzig	mit Kostproben, kostenlos, keine Anmeldung nötig
29.10.2026	17.00 Uhr	Yoga ab 50	AWO Mehrgenerationenhaus Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 4d 14822 Brück	jeden Donnerstag, weitere Infos unter: 033 844 / 447

Veranstaltungen für Senioren

	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Informationen
02.11.2026	16.00 Uhr	Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige - Vorstellung einer Beratungsstelle	AWO Tagespflege Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 4d 14822 Brück	kostenlos, keine Anmeldung nötig
03.11.2026	19.00 Uhr	Sprechstunde der Gesundheitsbuddys	Gemeindehaus Borkheide Kirchanger 3 14822 Borkheide	für alle Interessierten, weitere Infos unter: 0152 /28 766 757
05.11.2026	15.00 Uhr	Treffen der "Senioren für Borkheide"	Gemeindehaus Borkheide Kirchanger 3 14822 Borkheide	Senioren aus Borkheide treffen sich jeden 1. Donnerstag im Monat
09.11.2026	10.00 Uhr	Forum Frauenfrühstück	Gemeindehaus Borkheide Kirchanger 3 14822 Borkheide	jeden 2. Montag im Monat
09.11.2026	14.00 Uhr	Spielenachmittag	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	jeden Montag, weitere Infos unter: 033844 / 342 oder 0160 / 7843120
09.11.2026	15.00 Uhr	Seniorentanzgruppe	Turnhalle der Grundschule Georg-Rotgießer-Straße 1 14822 Borkheide	keine Anmeldung nötig, immer montags (in den Ferien ist Pause)
10.11.2026	17.00 Uhr	Tanzgruppe 50+	AWO Mehrgenerationenhaus Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 4d 14822 Brück	jeden Dienstag, weitere Infos unter: 033 844 / 447
11.11.2026	13.30 Uhr	Spielenachmittag	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	jeden Mittwoch, kostenlos, Infos unter: 033844/759906
11.11.2026	16.30 Uhr	Hautprobleme: Schuppen, Jucken & Spannen - Vortrag	Ernst von Bergmann Klinik Schulungszentrum / Ebene 5 Niemegker Str. 45 in Bad Belzig	kostenlos, keine Anmeldung nötig
11.11.2026	17.00 Uhr	Line Dance	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	Anmeldung unter: kerstin.brandt.werder@gmail.com
11.11.2026	18.00 Uhr	Seniorenport	Turnhalle der Grundschule Georg-Rotgießer-Straße 1 14822 Borkheide	Kurs auch um 19.00 Uhr, jeden Mittwoch außer in Ferien
12.11.2026	17.00 Uhr	Yoga ab 50	AWO Mehrgenerationenhaus Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 4d 14822 Brück	jeden Donnerstag, weitere Infos unter: 033 844 / 447
13.11.2026	10.00 Uhr	Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	Anmeldung und Infos unter: 033841 / 911 363 oder 0160 / 47 177 22
13.11.2026	10.30 Uhr	Seniorenkochen in den "Blauen Zonen"	AWO-Treff Brück Ernst-Thälmann-Str. 58 14822 Brück	Anmeldung unter: 033844 / 62157 oder 0151 / 28 40 35 33

Veranstaltungskalender Brück

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungstitel	Beschreibung	Veranstaltungsort
17.10.		Drachenfest Damelang		Festplatz Damelang
17.–18.10.		Gömnigker Oktoberfest		Sportplatz Gömnigk
17.10.	14:00 Uhr	Drachenfest Damelang	*DRACHENFEST IN DAMELANG* Der Herbst ist da – und damit heißt es wieder: Drachen raus und ab auf die Wiese! Am Samstag, den 17. Oktober 2026, laden die Ackeröler Planebruch e.V. gemeinsam mit dem RC PlaneCrawler zum gemütlichen Drachenfest auf die Festwiese in Damelang ein. Start: ab 14:00 Uhr. Egal ob großer Profi-Drachen oder selbstgebasteltes Kunstwerk, jeder ist herzlich willkommen! Wer noch keinen Drachen hat, kann vor Ort einen erwerben und ihn im beheizten Zelt selbst gestalten und basteln. Und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Glühwein, Kakao & Tee, Kaltgetränke, Bratwurst & Pommes. Also: Drachen einpacken, Familie und Freunde schnappen und gemeinsam einen schönen Herbstnachmittag in Damelang verbringen! Festwiese Damelang, 14822 Planebruch *17. Oktober 2026* ab 14:00 Uhr. Wir freuen uns auf euch und auf viele bunte Drachen am Damelanger Himmel! Ackeröler Planebruch e.V. & RC PlaneCrawler	Festplatz Damelang
24.10.	09:00 Uhr	7. BEARs Trophy Bogensportturnier	Einmal im Jahr findet am letzten Oktoberwochenende die Durchführung unseres 3D Turnieres im angrenzenden Waldgebiet beim Kulturhaus Alt Bork statt. Zugelassen sind grundsätzlich alle Bogenarten, die derzeit bekannt sind (also von traditionellen Bögen, über olympischen Recurve-Bögen bis hin zu High-End Technik Compo und Bögen). Geboten werden 2 Turniertage (24 + 25.10.26), an denen sich die Teilnehmenden sportlich an bis zu 28 3-D und Sonderzielen in Ihren individuellen Bogenklassen messen können. Das Turnier ist etwas für große und kleine Bogensportbegeisterte. Wo kann man hautnah einem „Schneeleoparden“ begegnen und gleichzeitig „bösen Minions“ hinterherjagen. Am Samstagabend, 24.10.2026 ab 18:00 Uhr, gibt es Livemusik mit dem Udo Lindenberg Double Adri Beckmann und anschließenden Gitarrenklängen am Lagerfeuer von Ramona und Jens.	Kulturhaus Alt Bork
31.10.		Feuer und Flamme		Bockwindmühle Cammer
31.10.		Halloween auf der Zickenwiese		Zickenwiese Trebitz
07.11.		Lampionumzug Damelang		Festplatz Damelang



**DER FELDHAMSTER
BRAUCHT IHRE HILFE.**
Spenden Sie jetzt.

040 970 78 69-0
www.DeutscheWildtierStiftung.de

DEUTSCHE
WILDTIER
STIFTUNG

Der nächste **Flämingbote** für die Gemeinde Wiesenburg/Mark, das Amt Brück und das Amt Niemegk – Flämingbote – erscheint am **13. November 2026.**

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **28. Oktober 2026.**

Zum Titelfoto:
Renovierung des Feuerwehrgerätehauses in Medewitz.
Foto: Gemeinde Wiesenburg

Grundstück gesucht!

Town & Country Haus

Ihr Grundstück ist Ihnen zu groß?

Für unsere Hausbaukunden suchen wir Grundstücke in Brück, Niemegk, Wiesenburg, Borkheide und Umgebung, egal wie groß. Wir helfen bei Teilung und Abriss – für Verkäufer komplett kostenfrei.

01522 630 22 30
Christel.Kohl@tc.de
www.bauen-im-flaeming.de

Einblicke in das Kitaleben der Mühlenhopser in Schlalach

Nachdem wir in der vergangenen Ausgabe zwei Räume aus unserem Elementarbereich vorgestellt haben, gewähren wir nun einen kleinen Einblick in den Krippenbereich unserer Kita.

Unsere jüngsten Mühlenhopser sind in der rasantesten Entwicklungsphase ihres Lebens, wobei sie auf verlässliche Bezugspersonen und emotionale Sicherheit angewiesen sind. Sie entdecken das eigene Ich, lernen mit allen Sinnen, starten in die Autonomiephase und erweitern ihren Wortschatz enorm. Um diesen vielfältigen Bedürfnissen und Interessen gerecht zu werden, bietet auch der Krippenbereich verschiedene Funktionsräume.

Dem natürlichen Bewegungsdrang entsprechend, bietet unser Bewegungsraum bereits für unsere jüngsten Kinder viele Möglichkeiten, ihre körperlichen Fähigkeiten spielerisch weiterzuentwickeln und zu trainieren. Sie können sich auf dem Podest an der niedrigen Kletterwand austesten und die ver-



schiedenen Ebenen laden zum Rollenspiel ein. Die Rutsche sorgt für jede Menge Spaß und wird auch gerne zum Hochklettern genutzt. Transportable Materialien laden dazu ein, Bewegungsparcours aufzubauen. Bälle, Matten und verschiedene Fußbodenbeläge bieten Raum und Platz für allerlei Tobe- und Bewegungsspiele.

Dem Bewegungsraum schließt sich der Bauraum an. Ein Raum, der zum Erforschen, Erfahren, und Entdecken einlädt. Alle Ma-

terialien sind gut zu erreichen und somit stets miteinander kombinierbar. Hier können die Kinder greifen, stapeln, transportieren, kippen, puzzeln, stecken, bauen, sich ausprobieren und ihre Kenntnisse und Interessen festigen.

Den Bewegungsraum und den Bauraum verbindet eine gemütliche Ruhezone mit kleiner Bücherecke, Lesesesseln, Sitzbank und Teppich, die zum Verweilen einladen. Highlight ist hier unser Aquarium. Entsprechend un-

seres besonderem Konzeptschwerpunktes der „Tiergestützten Pädagogik“, ist es ein fester Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit geworden. Das Betrachten der bunten Fische und der Schnecken hat eine beruhigende Wirkung und regt zu Gesprächen untereinander an. Fachbücher helfen dabei, Fischarten zu bestimmen und Wichtiges zur Pflege und Ernährung nachzulesen. Dabei übernehmen schon die Jüngsten Verantwortung bei der Fütterung und helfen auch bei der Reinigung tatkräftig und begeistert mit.

Wer Interesse hat, unsere Kita kennenzulernen, kann uns unter kita-schlalach.pmf@johanniter.de oder telefonisch 033748-849973 erreichen, um einen Besuchstermin zu vereinbaren.

Am Samstag den 14. November 2026 bietet sich die Gelegenheit, zu unserem nächsten „Vormittag der offenen Tür“ direkt bei uns vorbeizuschauen

Kita Mühlenhopser



Veranstaltungskalender Niemegk

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungstitel	Beschreibung	Veranstaltungsort	Veranstalter
08.10.	16–18 Uhr	Wollcafé	Nadelspiele bei Tee und Geplauder. Wir freuen uns auf Jung und Alt.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
08.10.	16–18 Uhr	Treff im Jugendraum	Offener Treff zum gemeinsamen chillen und mit tollen Aktionen. Eingeladen sind Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.	Jugendraum Niemegk, Großstr. 61, 14823 Niemegk	Jugendkoordination Niemegk
12.10.	14.30–17 Uhr	Bibliothek	Bücher, CDs und Filme für Groß und Klein	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
12.10.	15–17 Uhr	Familiencafé	Offener Treff für Familien mit wechselnden Aktionen	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
13.10.	15.30–16.30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen	Für Kinder von 2- 6 Jahren in Begleitung ihrer Eltern/ Großeltern.	Turnhalle Niemegk, Waldstraße 1, 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
14.10.	9.30–11 Uhr	Entdeckungsraum	Treff für Familien mit Babys und Kleinkindern.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
14.10.	16–18 Uhr	Programmierwerkstatt- CoderDojo	Wir programmieren gemeinsam eigene Spiele mit Scratch. Für Kinder ab 8 Jahre und Jugendliche.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	Jugendkoordination Niemegk
14.10.	18.30–21 Uhr	Schneiderwerkstatt	Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene können ihre eigenen Ideen und Projekte an der Nähmaschine umsetzen. Teilnehmerbeitrag 3€, Anmeldung und Infos unter: 033843 923003	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
15.10.	16–18 Uhr	Wollcafé	Nadelspiele bei Kaffee und Geplauder. Wir freuen uns auf Jung und Alt.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
15.10.	16–18 Uhr	Treff im Jugendraum	Offener Treff zum gemeinsamen chillen und tollen Aktionen. Eingeladen sind Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.	Jugendraum Niemegk, Großstr. 61, 14823 Niemegk	Jugendkoordination Niemegk
19.10.	14.30–17 Uhr	Bibliothek	Bücher, CDs und Filme für Groß und Klein	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
21.10.	9.30–11 Uhr	Entdeckungsraum	Treff für Familien mit Babys und Kleinkindern.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
22.10.	13-16 Uhr	Schmuckbasteln mit Wenke und Marika	Du bist 10 Jahre oder älter und hast Lust auf ein bisschen Glitzer, Draht und Perlen? Dann komm zu unserem Schmuckworkshop und gestalte Armbänder, Anhänger oder andere coole Schmuckstücke ganz nach deinem Geschmack!	Jugendraum Niemegk, Großstr. 61, 14823 Niemegk	Jugendkoordination Niemegk
22.10.	16–18 Uhr	Wollcafé	Nadelspiele bei Kaffee und Geplauder. Wir freuen uns auf Jung und Alt.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungstitel	Beschreibung	Veranstaltungsort	Veranstalter
26.10.	14.30–17 Uhr	Bibliothek	Bücher, CDs und Filme für Groß und Klein	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
28.10.	9.30–11 Uhr	Willkommen- Baby- Frühstück	Frühstück für werdende Eltern und Eltern mit Babys. Bitte meldet euch an.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
29.10.	9-10.30 Uhr	Bewegter Morgen	Aktiv in den Tag starten und zusammen in Bewegung bleiben. Mitzubringen sind festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung, ein Getränk für Zwischendurch und Freude an Bewegung. Bei sehr schlechtem Wetter bleiben wir im Familienzentrum. Es wird um Anmeldungen gebeten unter 033843/ 923003	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	Koordination „Pflege vor Ort“ Niemegk
29.10.	16–18 Uhr	Wollcafé	Nadelspiele bei Kaffee und Geplauder. Wir freuen uns auf Jung und Alt.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
31.10.	16–18 Uhr	Halloween im Familienzentrum	Macht Station in unserem geschmückten Garten. Genießt Gruselpunsch und Schmalzstulle bei Musik und mehr	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Ortsverein Niemegk e.V.
02.11.	14.30–17 Uhr	Bibliothek	Bücher, CDs und Filme für Groß und Klein	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
02.11.	15–17 Uhr	Familiencafé	Offener Treff für Familien mit wechselnden Aktionen	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
03.11.	15.30–16.30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen	Für Kinder von 2- 6 Jahren in Begleitung ihrer Eltern/ Großeltern.	Turnhalle Niemegk, Waldstraße 1, 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
04.11.	9.30–11 Uhr	Entdeckungsraum	Treff für Familien mit Babys und Kleinkindern.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
04.11.	16–18 Uhr	Treff im Jugendraum	Offener Treff zum gemeinsamen chillen und mit tollen Aktionen. Eingeladen sind Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.	Jugendraum Niemegk, Großstr. 61, 14823 Niemegk	Jugendkoordination Niemegk
05.11.	9-10.30 Uhr	Bewegter Morgen	Aktiv in den Tag starten und zusammen in Bewegung bleiben. Mitzubringen sind festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung, ein Getränk für Zwischendurch und Freude an Bewegung. Bei sehr schlechtem Wetter bleiben wir im Familienzentrum. Es wird um Anmeldungen gebeten unter 033843/ 923003	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	Koordination „Pflege vor Ort“ Niemegk
05.11.	16–18 Uhr	Wollcafé	Nadelspiele bei Tee und Geplauder. Wir freuen uns auf Jung und Alt.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
05.11.	16–18 Uhr	Treff im Jugendraum	Offener Treff zum gemeinsamen chillen und mit tollen Aktionen. Eingeladen sind Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.	Jugendraum Niemegk, Großstr. 61, 14823 Niemegk	Jugendkoordination Niemegk

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungstitel	Beschreibung	Veranstaltungsort	Veranstalter
09.11.	14.30–17 Uhr	Bibliothek	Bücher, CDs und Filme für Groß und Klein	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
09.11.	15–17 Uhr	Familiencafé	Offener Treff für Familien mit wechselnden Aktionen	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
10.11.	15–17 Uhr	Café für pflegende Zu- und Angehörige	Gemeinsam eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen und mit anderen Zu- und Angehörigen ins Gespräch kommen, Erfahrungen austauschen, sich gegenseitig stärken, vor allem spüren: „Ich bin nicht allein“. Um Anmeldungen wird gebeten unter 033843 923003	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	Koordination „Pflege vor Ort“ Niemegk
10.11.	15.30–16.30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen	Für Kinder von 2- 6 Jahren in Begleitung ihrer Eltern/ Großeltern.	Turnhalle Niemegk, Waldstraße 1, 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
11.11.	9.30–11 Uhr	Entdeckungsraum	Treff für Familien mit Babys und Kleinkindern.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk
11.11.	16–18 Uhr	Programmierwerkstatt- CoderDojo	Wir programmieren gemeinsam eigene Spiele mit Scratch. Für Kinder ab 8 Jahre und Jugendliche.	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	Jugendkoordination Niemegk
11.11.	18.30–21 Uhr	Schneiderwerkstatt	Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene können ihre eigenen Ideen und Projekte an der Nähmaschine umsetzen. Teilnehmerbeitrag 3€, Anmeldung und Infos unter: 033843 923003	Familienzentrum Niemegk; Straße der Jugend 8; 14823 Niemegk	AWO Familienzentrum Niemegk



Genießen Sie den Herbst mit seiner bunten Pracht.

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
und Timo Schönefeld
Tel.: (03382) 706 78 51 · Mobil: 0162 67 25 993
E-Mail: schoenefeld@heimatblatt.de

Digitaler Engel in Wiesenburg/Mark zu Gast

Was braucht es, um im vertrauten Wohnumfeld gut älter werden zu können? Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Wiesenburg/Mark waren im vergangenen Jahr gebeten worden, im Rahmen einer Umfrage auf diese Frage zu antworten. Gleichzeitig wurde die Frage gestellt, zu welchen Themen mehr Informationsmöglichkeiten gewünscht werden. Die Antworten waren unterschiedlich, mehrfach wurde jedoch der Wunsch nach mehr Informationen über digitale Möglichkeiten geäußert.

In dieser Folge hatte „Pflege vor Ort“ Koordinatorin Bärbel Kraemer das Infomobil der Digitalen Engel nach Wiesenburg eingeladen. Am 4. September 2026 war es soweit. Der Digitale Engel der Wiesener, die Digitalexpertin Petra Rollfing vom mobilen Ratberteam von Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN), stoppte mit dem Infomobil auf dem Goetheplatz. Wenig später begann in der Kunsthalle eine Informationsveranstaltung zum Thema „Digitaler Nachlass“, an der zehn interessierte Zuhörer



teilnehmen.

Petra Rollfing erklärte, was zum digitalen Nachlass gehört und welche digitalen Spuren jeder hinterlässt, der beispielsweise ein E-Mail Konto besitzt, der in sozialen Netzwerken unterwegs ist, wer online Einkäufe oder Bankgeschäfte erledigt.

„Selbst Geräte wie Smartphone, Tablet oder Computer sind Teil des digitalen Nachlasses – ebenso wie die darauf gespeicherten

Daten“, erläuterte Petra Rollfing vom Digitalen Engel.

Ihre Empfehlung lautete, sich frühzeitig einen Überblick zu verschaffen. „Ohne entsprechende Regelungen wissen Angehörige im Ernstfall häufig gar nicht, welche Konten existieren, welche Verträge weiterlaufen oder wo wichtige Fotos und Dokumente gespeichert sind“, so die Digitalexpertin.

Wie umfangreich eine eigene Bestandsaufnahme werden kann, wurde den Teilnehmenden schon während des Vortrags bewusst. Auch die Frage, ob der digitale Nachlass ins Testament gehört, kam im Rahmen der Veranstaltung auf und wurde beantwortet.

„Das wir den Digitalen Engel in unserer Gemeinde begrüßen konnten, freut mich sehr“, sagt „Pflege vor Ort“ Koordinatorin Bärbel Kraemer und ergänzt:

„Gerade ältere Menschen profitieren von diesem niedrigschwelligen Beratungsangebot, das Ängste abbaut und neue Chancen eröffnet“.

Das Projekt „Pflege vor Ort“ wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt des Landes Brandenburg (MASGZ) gefördert. Der Digitale Engel ist ein Projekt von Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN), das ältere Menschen beim sicheren und selbstbestimmten Einstieg in die digitale Welt unterstützt. Mit zwei Infomobilen sind Digitalexperten wie Petra Rollfing bundesweit unterwegs, um vor Ort Fragen rund um Digitale Anwendungen zu beantworten.

Bärbel Kraemer

Pflege vor Ort Koordinatorin



Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Timo Schönefeld

Tel.: (03382) 706 78 51 • Mobil: 0162 67 25 993

E-Mail: schoenefeld@heimatblatt.de



Erste Wiesenburger Batnight: Fledermäuse hautnah erleben

Rund 30 interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten am 15. September der Einladung zur ersten Wiesenburger Batnight an der Alten Brauerei. Ziel der Veranstaltung war es, die faszinierende Welt der Fledermäuse näher kennenzulernen und gleichzeitig zu zeigen, welche besondere Bedeutung die Alte Brauerei als Lebensraum für die kleinen nachtaktiven Säugetiere hat.

Zum Auftakt gaben zwei erfahrene Fledermausexperten von hochfrequent GbR einen spannenden Einblick in die Welt der Fledermäuse. Neben allgemeinen Informationen zu den Tieren wurden auch die Fledermausarten vorgestellt, die in der Alten Brauerei vorkommen. Dabei wurde deutlich, was das historische Gebäude für die Tiere so besonders macht und warum die vorhandenen Keller und Gebäudestrukturen wichtige Lebensräume darstellen.

Anschließend ging es gemeinsam in den Innenhof der Brauerei. Dieser ist ein wichtiger Schwärmplatz für die Fledermäuse. Dort wurde ein Fangnetz aufgebaut, mit dem einige Tiere vorsichtig eingefangen und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus nächster Nähe gezeigt werden konnten.



Besonders beeindruckend war die Vielfalt der entdeckten Arten: Mopsfledermaus, Fransenfledermaus, Braunes Langohr und Bechsteinfledermaus konnten aus nächster Nähe betrach-

tet werden. Die teilweise gerade einmal daumengroßen Tiere wurden von den Experten vorsichtig untersucht, beringt, vermessen und gewogen, bevor sie anschließend wieder in die Frei-

heit entlassen wurden.

Ein besonderes Erlebnis war außerdem der Einsatz einer Wärmebildkamera. Damit konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Fledermäuse auch in der völligen Dunkelheit beobachten und ihre Flugbewegungen verfolgen – ein ganz neuer Blick auf die sonst kaum sichtbaren nächtlichen Bewohner der Brauerei.

Die Batnight war damit nicht nur ein spannender Abend für alle Beteiligten, sondern auch ein wichtiger Bestandteil der Sensibilisierungsmaßnahmen im Rahmen des Smart-City-Projektes. Durch die direkte Begegnung mit den Tieren wurde anschaulich vermittelt, warum der Schutz ihrer Lebensräume so wichtig ist. Gleichzeitig konnten die Besucherinnen und Besucher nachvollziehen, wie lange die Entwicklung eines solchen Projektes dauert und warum bei der zukünftigen Entwicklung der Alten Brauerei die besonderen Anforderungen des Natur- und Artenschutzes berücksichtigt werden müssen.

Die Batnight hat gezeigt: Die Alte Brauerei ist nicht nur ein historischer Ort in unserer Gemeinde – sie ist auch ein Zuhause für ganz besondere kleine Bewohner.



Konzack
Heizung Sanitär GmbH
– Meisterbetrieb –
Tel.: 033841 / 423 29
www.Heizung-Berlin-Brandenburg.de

- Öl-/Gasheizungen
- Solar-/PV-Anlagen
- Holz-/Pellettheizungen
- Wartung/Reparatur

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Dann sind wir für Sie da.

**In Ihrer Region
seit 1998**



STEINHARDT
IMMOBILIEN
033841 · 44190
www.steinhardtimmobilien.de





PLAMECO
ANALYSE & DESIGN

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
Wilhelmsdorfer Landstrasse 43
14776 Brandenburg an der Havel
T. 03381 - 63 64 11
plameco.de



Psychotherapie in Bad Belzig

Professionelle Hilfe bei psychischen Belastungen
und in schwierigen Lebenssituationen.

www.Praxis-Belzig.de
Dirk Liesenfeld • Heilpraktiker für Psychotherapie



DB REGIO EMPFIEHLT: DB-PODCAST „TREIB GUT!“



„Britisches Flair“ an der Temse

MAIKE UND INGO ERKUNDEN BÜTZOW ZU WASSER UND ZU LAND

» Glückwunsch, Maike und Ingo! Die zehnte gemeinsame Tour der beiden will gebührend gefeiert werden. Dafür hat Ingo eigens eine Überraschung vorbereitet. Als Erstes geht es ab auf die Insel, dann durch die Altstadt von Bützow, weiter aufs Wasser – und zu guter Letzt kommen die beiden ganz groß raus. Aber von vorn ...



Foto: Martin Flögel

Mit dem Kajak vom Bützower See auf die Temse

Das Podcast-Team erfährt zunächst einiges über die Bützower Geschichte. Immerhin war der Ort mal Universitätsstadt und Bischofssitz und hatte ein lebendiges jüdisches Kulturleben. Dann heißt es ab ins Kajak und ran ans Paddel: Auf dem Bützower See lässt sich Ingo erstmal gemütlich von Maike chauffieren ... Wobei, Moment mal: Wer chauffiert hier eigentlich wen? Und schaffen es die beiden über die Temse bis in die britische Hauptstadt? Ein Gebäude im Tudor-Stil haben sie schon gesichtet!

Als Riesen unterwegs in der Miniaturstadt

Dann ist es so weit: Maike und Ingo werden zu Riesen und stapfen durch eine Mini-Stadt. Die Ziertürme des

Rathauses sind auf einmal auf Augenhöhe. Und ist das der Big Ben? Ach nein, nebenan steht bloß das Bützower Dschungelcamp. In der nächsten Prüfung zeigt Maike Ingo, wo der Hammer hängt – der ist nämlich noch lernfähig. Also Ingo, nicht der Hammer!

Zum Abschluss darf eine süße Belohnung nicht fehlen. Maike weiß ja mittlerweile, dass Ingo sonst nicht nach Hause geht. Wer die neuste Folge hört, erfährt, welche Erinnerungen an frühere Ausflüge aufkommen, wie Ingo sein Hut-Problem löst und auf welche Weise die beiden ihr handwerkliches Geschick auf die Probe stellen.

INFO

→ buetzow.de

Anreisehinweis: z. B. mit **RE5** bis Bf Güstrow, weiter mit **RE4** bis Bf Bützow

Den Podcast gibt es auf allen üblichen Plattformen, zum Beispiel bei Spotify und Apple Podcasts.



Mehr Informationen und Fotos auch auf → bahn.de/treibgut



Foto: Martin Flögel



Studentakt auf der Linie RE3

GUTE NACHRICHTEN FÜR FAHRGÄSTE

» Ab dem 19. September 2026 fährt die Regionalexpress-Linie RE3 täglich im Stundentakt zwischen Berlin und Lutherstadt Wittenberg. Die ursprünglich erst zum Fahrplanwechsel im Dezember geplante Angebotserweiterung wird damit vorgezogen. Grund dafür sind die Bauarbeiten auf der Linie RE7 zwischen Bad Belzig und Dessau-Roßlau im Zeitraum 19. September bis 20. November 2026.

Deshalb werden die bislang in Luckenwalde endenden RE3-Fahrten über Jüterbog hinaus bis Lutherstadt Wittenberg Hauptbahnhof verlängert. Davon profitieren auch Fahrgäste in Jüterbog, die künftig wieder zwei direkte Regionalverkehrsverbindungen pro Stunde nach Berlin nutzen können: mit RE3 und RE4.



Ab Dezember wird der tägliche Stundentakt nach Lutherstadt Wittenberg dann dauerhaft Teil des neuen Nord-Süd-Netzes.

Alle Verbindungen sind in der VBB-Fahrinfo und der VBB-App Bus & Bahn enthalten.

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de
Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)
Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)
LinkedIn/Xing: **VBB**
Digitales Magazin: impuls.vbb.de



**NEUROKLINIKEN
BEELITZ**

Dein **Pflege-Job** in der **Neurologie**

QR-Code scannen, Stelle finden, bewerben
und **7.500 € Willkommensbonus*** sichern!



www.beelitz-pflegejobs.de

bewerbung@kliniken-beelitz.de



*bei Vollzeit, Teilzeit anteilig,
abhängig von ausgeschriebener Position

Wir können Hilfe gebrauchen ...

Kennen Sie sich gut aus in Ihrer Gegend und vielleicht auch in den Nachbarorten, sind Sie gern unterwegs, haben kein Problem, andere Leute anzusprechen und kommt Ihnen ein Hinzuverdienst gerade recht – dann könnten Sie uns helfen:

... als Unterstützung beim Anzeigenverkauf!

Nicht überall schaffen es unsere Mitarbeiter, all jene anzusprechen, die vielleicht in unseren Ortszeitungen und Amtsblättern werben wollen, manchmal erfahren wir nicht sofort, wenn sich in Handel und Gewerbe etwas Neues tut.

Und wenn dabei auch noch die eine oder andere Neuigkeit oder kleine Geschichte für den redaktionellen Teil herauspringt – umso besser.

Rufen Sie uns einfach an, wenn Sie – Senioren ausdrücklich erwünscht – Spaß daran haben, unsere Zeitungen interessanter zu machen.

Heimatblatt Brandenburg Verlag

Telefon: 030 577 95 765

E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de



Wir wünschen
allen Lesern
einen schönen
Herbst!

Heimatblatt Brandenburg Verlag

Timo Schönefeld

Tel.: (03382) 706 78 51

Mobil: 0162 672 59 93

E-Mail: schoenefeld@heimatblatt.de



SEEHAUS SCHULZE
RECHTSANWÄLTE
IHR GUTES RECHT ...

SEBASTIAN SEEHAUS
RECHTSANWALT
ERB-, FAMILIEN UND GRUNDSTÜCKSRECHT
STRAF-, VERKEHRS- UND
ORDNUNGSWIDRIGKEITENRECHT

KANZLEI WERDER:
LUISE-JAHN-STRASSE 1
14542 WERDER
FON: 0 33 27 / 56 95 11
FAX: 0 33 27 / 56 95 88

JANA SCHULZE
FACHANWÄLTIN FÜR SOZIALRECHT
ARBEITS-, FAMILIEN- UND
SOZIALRECHT

KANZLEI BAD BELZIG:
SANDBERGERTSR. 8
14806 BAD BELZIG
FON: 03 38 41 / 60 20
FAX: 03 38 41 / 3 10 05

WWW.SEEHAUS-SCHULZE.DE • INFO@SEEHAUS-SCHULZE.DE

Sparmeldung aus Ihrer Nähe:

Noch bis 30.11. können Sie zur
ausgezeichneten HUK-COBURG
wechseln und sparen.



**Vertrauensmann
Manfred Schüler**
Lindenstr. 2
14823 Niemeßk
Tel. 033843 50025
Mobil 0177 7569586
manfred.schueler@HUKvm.de

**Vertrauensmann
Matthias Herbst**
Birkenweg 2
14547 Beelitz
Tel. 033206 4682
Mobil 0172 3045221
matthias.herbst@HUKvm.de



Der **Flämingbote** mit dem **Amtsblatt für die Gemeinde Wiesenburg/Mark, das Amt Brück und das Amt Niemeßk** erscheint monatlich in einer Auflage 10.200 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

• Bad Belzig Journal mit Amtsblatt	– 6.000 Exemplare
• Gemeindebote Groß Kreutz mit Amtsblatt	– 4.000 Exemplare
• Kloster Lehnin Kurier mit Amtsblatt	– 6.300 Exemplare
• See-Kurier Seddiner See mit Amtsblatt	– 2.600 Exemplare
• Amtsnachrichten Wusterwitz mit Amtsblatt	– 2.600 Exemplare
• Amtsblatt Ziesar	– 3.100 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**

Wollen Sie anderen mitteilen, dass es was zu feiern gibt oder sich herzlich bedanken?

In vier einfachen Schritten haben Sie eine Anzeige gestaltet, gebucht und bezahlt.

Wählen Sie aus einer Vielzahl von Motiven oder formulieren Sie Ihren eigenen Text.

Einfach
online
buchen.



Jederzeit im Internet auf:
<https://shop.heimatblatt.de>